

Haare für den Bogen

Haare finden im Geigenbau für die Bespannung der Bögen Verwendung.

Sie werden aus dem Schweifhaar von Pferden genommen, am besten aus den Scheifhaaren von Schimmelhengsten. Je nach Rasse und Herkunft der Pferde findet man sehr unterschiedlich Qualitäten von Haaren. So kommen die besten Haare aus der Mongolei, aber auch aus allen anderen Regionen der Erde findet man brauchbare Haare.

Ein gutes Bogenhaar muss folgende Eigenschaften aufweisen:

- eine ausreichende natürliche Länge
- eine gleichmäßige Struktur
- eine ausreichende Stabilität und Dicke, um eine ausreichende Haltbarkeit zu gewährleisten
- eine gesunde Oberflächenstruktur, um genügend und gleichmäßige Haftung des Kolofoniums zu gewährleisten
- helle natürliche Farbe ohne Bleichungsmittel

Für die größeren Streichinstrumente kann es von Vorteil sein, etwas dickeres Haar zu verwenden um auch hier eine ausreichende Haltbarkeit zu erreichen. Für Kontrabassbögen werden daher mitunter auch schwarze Haare verwendet, die deutlich grober sind als die hellen.

[zurück](#)